

Motivation

Ziel des Projekt war es, die seit 2015 bestehende Server-Umgebung zu erneuern, da die Server nicht mehr unter Wartung standen und auch für Betriebssystem (Windows Server 2012) und Exchange Server 2013 nur noch eingeschränkter Support bestand. Daher sollte die Umgebung auf neue Hardware, Windows Server 2019 (Core) und Exchange Server 2019 umgestellt werden. Damit sollte auch ein moderneres Web-Interface zur Verfügung gestellt und die Kompatibilität mit neueren Versionen von MS Outlook gesichert werden.

Leistung TU.it

Die neue Umgebung wurde zuerst als Teststellung mit virtuellen Servern so weit wie möglich simuliert. Danach wurde die Produktionsumgebung aufgebaut: Vorbereitung von 48 Mailbox-Datenbanken, redundant verteilt auf 4 Mailbox-Servern in Hardware, 2 Edge-Server, 1 Fileshare Witness und 1 Management Server virtualisiert, jeweils Windows Server 2019, Exchange Server 2019.

Nach notwendigen Konfigurationsanpassungen und OWA-Theming wurden die Mailboxen der TU.it migriert und ausführliche Tests durchgeführt. Während eines Zeitraums von 5 Wochen wurden ca. 7.800 Mailboxen unterbrechungsfrei von den alten auf die neuen Server migriert. Im Anschluss wurden die HAProxy-Konfiguration sukzessive an die neuen Server angepasst, um die Frontend-Zugriffe auf die neuen Server umzulegen.

Kundennutzen

Durch die Migration von Microsoft Exchange Server 2013 auf Exchange Server 2019 wurde das upTUpdate-Service auf technisch aktuellen Stand gebracht. Hard- und Software stehen wieder unter voller Wartung. Den Kunden steht weiterhin ein redundant ausgeführtes E-Mail und Kalender-Service zur Verfügung, auf das auch mit aktuellen Clients zugegriffen werden kann. Das Web-Interface ("Outlook on the Web") steht in einer moderneren, intuitiver zu bedienenden Version zur Verfügung.